



Abteilung für Psychologie

Obmann: Dr. Dr. Manfred Lindner Stellvertreter: Dipl. Kfm. Fritz Breuer
Mitglieder: 33

Die Abteilung profitierte im Jahre 1978 von verwandten Wissenschaften. Psychologischen Bezug hatten die Vorträge „Zwischen Steinzeit und Neuzeit“ (Dr. Steinbauer), „Seelenfolter, Glückspillen oder Heilmittel?“ (Dr. Lindner) und „Mithraskult“ (Dr. Ruppert). Jenseits der Psychologie berichtete der Obmann über eine „Archäologische Exkursion jenseits von Zion“ und „Wintertage in Griechenland“. „Erinnerungen an eine Sizilienfahrt“ ließen etliche Mitglieder um 10 Jahre verjüngt auf der Leinwand auferstehen. Die Frage „Läßt sich die Persönlichkeit verändern?“ (Dr. Lindner) läßt sich nur dann präzise beantworten, wenn man sich darüber einigt, was unter Persönlichkeit zu verstehen ist oder was darunter verstanden werden soll.

Vor der Mitgliederversammlung am 15.11.78 hatte ich ein Rundschreiben herausgegeben. Darin teilte ich folgendes mit:

Es sind heuer genau 17 Jahre her, seit sich die Teilnehmer eines von mir 1955 gegründeten „Psychologischen Zirkels“ als Abteilung für Psychologie innerhalb der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg konstituierten. Seit 1961 habe ich versucht, Ihnen – und manche sind noch aus jener Frühzeit dabei – bei vielen Vorträgen, Kommentaren und Diskussionen einen Einblick in die Vielfalt der Seelenwelt und ihrer wissenschaftlichen Erforschung zu geben. Dabei war ich bestrebt, nicht nur trockene Wissenschaft zu dozieren, sondern auch die Grenzgebiete der Völkerkunde, Völkerpsychologie, Parapsychologie, Tiefenpsychologie und Psychopathologie aufzuheben. Viele Fachleute sind von der Abteilung zu Vorträgen eingeladen worden. Viele Vorträge wurden im Rahmen der allgemeinen Veranstaltungen der NHG gehalten, während unsere „PsychologieAbende“ stets an Donnerstagen stattfanden. An diesen Abenden ließ ich sehr oft wissenschaftliche Filme vorführen, die der Allgemeinheit sonst nicht zugänglich sind. Viele von uns beteiligten sich am Aufbau von Ausstellungen und beim Neueinrichten des Museums. Eine gewisse Krönung unserer Tätigkeit war die Ausstellung „Kind und Bilderbuch“ im Jahre 1975, die erste dieser Art, in der die Wirkung des Bilderbuches auf das Kind psychologisch abgehandelt wurde. Die theoretische Grundlage der Ausstel-

lung wurde als Artikel in den Jahresmitteilungen von 1975 veröffentlicht.

In den vergangenen 17 Jahren hat die Abteilung für Psychologie immer wieder Vorstandsmitglieder der Naturhistorischen Gesellschaft gestellt. Sie haben auf diese Weise zum Aufbau dieser Bildungsinstitution beigetragen. Außer diesen engen Mitarbeitern haben Sie alle durch Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an den Veranstaltungen meine Aufgabe erleichtert. Für Treue in dieser ganzen Zeit und vielfache organisatorische Hilfe habe ich besonders meinen Freunden Elisabeth Breuer, Fritz Breuer und Elisabeth Werner herzlich zu danken.

Inzwischen gibt es sehr viele neue Möglichkeiten, durch Bücher, Zeitschriften, Bibliotheken, Rundfunk und Fernsehen „Neues aus der Welt der Psychologie“ zu erfahren. Deshalb ist es nach meiner festen Überzeugung an der Zeit, mit der Leitung der Abteilung für Psychologie einen doch beachtlichen Teil meiner Verpflichtungen aufzugeben. Der Mitgliederversammlung am 15. November bleibt es vorbehalten, über das Schicksal der Abteilung für Psychologie zu entscheiden.

Nach dem Bericht über das abgelaufene Jahr 1978 und einer Begründung, die im wesentlichen dem obigen Rundschreiben entsprach, bin ich vom lange innegehabten Posten des Obmannes der Abteilung für Psychologie zurückgetreten. Nach einem kurzen Bericht meines Stellvertreters und Schatzmeisters Fritz Breuer erklärte auch dieser den Rücktritt, nicht ohne seine Bereitschaft auszudrücken, sich bis zur endgültigen Klärung der Zukunft der Abteilung um deren finanzielle Belange zu kümmern.

Steuerberater Alfred Hellmuth, der die Kassen- und Buchführung geprüft und in Ordnung befunden hatte, dankte dem bisherigen Obmann und seinem Stellvertreter für ihre 17jährige Tätigkeit und überließ es der nächsten Zukunft, ob sich für die Abteilung ein neuer Obmann und Stellvertreter finden wird. Zum Abschluß wurde der zurückgetretene Obmann von den erschienenen 24 Mitgliedern zum Ehrenobmann der Abteilung für Psychologie ernannt, eine Ehrung, die natürlich nur dann sinnvoll und relevant ist, wenn die Abteilung weiterbesteht.

Dr. Manfred Lindner

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: [1978](#)

Autor(en)/Author(s): Lindner Manfred

Artikel/Article: [Abteilung für Psychologie 80](#)